

Das Berufsbild Orthopädietechnik- Mechaniker/-in.

An diesen
Standorten für Sie da.



Die Berufsförderungswerke im Norden

Große Bedeutung: Der Gesundheits- markt

In einem von neuen Entwicklungen geprägtem Markt beraten und versorgen Orthopädietechnik-Mechaniker/-innen Patienten und Patientinnen mit geeigneten orthopädischen Hilfsmitteln wie z. B. Orthesen, Bandagen und Prothesen, die sie passgenau anfertigen. Als Bindeglied zwischen Patienten, Ärzten sowie Therapeuten arbeiten sie meist in mittelständischen Unternehmen wie Sanitätshäusern oder Orthopädietechnik- und Rehawerkstätten. Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass Menschen die Herausforderungen einer körperlichen Einschränkung im Alltag und Beruf besser bewältigen können.

Ihre Aufgaben: Beratung, Fertigung und Kontrolle

In Ihrer sehr abwechslungsreichen Aufgabe führen Sie selbst geplante und anspruchsvolle handwerklich-technische Arbeiten durch und stehen im direkten Kontakt mit Ihren Kunden und Auftraggebern.

INN-tegrativ gGmbH – BFW Bad Pyrmont
Reha-Aufnahme
Winzenbergstraße 43
31812 Bad Pyrmont
Tel: 05281 601-141
Fax: 05281 601-144
bfw-badpyrmont@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH – BFW Goslar
Kundenmanagement
Schützenallee 6–9
38644 Goslar
Tel: 05321 702-289
Fax: 05321 702-113
bfw-goslar@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH – BFW Weser-Ems
Reha-Aufnahme
Apfelallee 1
27777 Bookholzberg
Tel: 04223 72-203
Fax: 04223 72-228
bfw-weser-ems@inn-tegrativ.de

Stand: V1B 2018



Gesundheits-
und
Sozialwesen.

Weitere Berufe

- Fachmann/-frau für Reha- und Sanitätshauswaren
- Orthopädieschuhmacher/-in
- Podologe/Podologin



inn-tegrativ.de



Orthopädietechnik- Mechaniker/-in

Mensch | Beruf | Zukunft

Die INN-tegrativ gGmbH ist mit drei Berufsförderungswerken in Niedersachsen und weiteren Standorten im Norden Ihr starker Partner für Integration und Qualifikation.

Die INN-tegrativ gGmbH bietet bedarfsgerechte Qualifizierungs- und psychosoziale Unterstützungsangebote zur Wiederaufnahme einer Arbeitstätigkeit für benachteiligte Erwachsene, insbesondere für Menschen mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung und Arbeitsuchende mit Bildungsgutschein. In den Berufsförderungswerken Bad Pyrmont, Goslar und Weser-Ems sowie einer wachsenden Zahl von regionalen beruflichen Reha- und Integrationszentren (BRIZ) halten wir wohnortnahe Angebote für den Wiedereinstieg in den Beruf vor. Sitz der Geschäftsführung ist Hannover.



Wer wir sind.

Orthopädietechnik-Mechaniker/-in.

Ziel

Ziele sind ein erfolgreicher Abschluss als **Orthopädietechnik-Mechaniker/-in** mit dem Schwerpunkt Orthetik vor der Handwerkskammer und die berufliche Integration.

Inhalte

- Materialkunde und -bearbeitung, z. B. Herstellung von Orthesen, Fußeinlagen, Installation und Justierung von Prothesen, kosmetische Gestaltung von Prothesen
- Anatomie/Physiologie und Pathologie des Menschen
- Anfertigung von Modellen
- Individuelle Herstellung von Hilfsmitteln nach Beratung, Vermessen und Anprobe
- Fertigung von Lagerungs- und Bettungshilfen, Beratung zu und Anpassen von Rollstühlen

Voraussetzungen /Qualifikation

Sie sollten einen Schulabschluss haben. Eine gute Voraussetzung bringen Sie mit, wenn Sie die Arbeit mit Menschen mit Ihrem handwerklich-technischen Geschick und einem Interesse an technischen Hilfsmitteln im Gesundheitsbereich verbinden möchten.

Die notwendigen beruflichen Kenntnisse und Fertigkeiten erlernen Sie in Projekt-, Gruppen- und Einzelarbeit. Eignung und Neigung kann durch unser Reha-Assessment festgestellt werden. Bei Bedarf bieten wir berufsvorbereitende Maßnahmen an.



Zukunfts-sicherer Beruf.

Ihre Qualifizierung auf einen Blick.

Tätigkeitsfelder

- Herstellung von z. B. Orthesen, Prothesen, Gehhilfen
- Beratende Tätigkeit in Sanitätshäusern
- Außendienst für Reha-Hilfsmittel

Anforderungsschwerpunkte im beruflichen Alltag

Handwerklich-technische Arbeiten



Planen und Skizzieren, teils am PC



Umgang mit Menschen



Dauer/Ort

24 Monate inklusive Praktikum. Qualifizierungsstandort **Bad Pyrmont**.